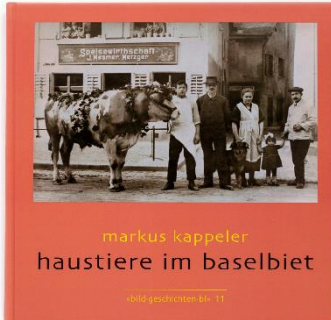


# Neuerscheinungen 2022/23

## Verlag Baselland



### Haustiere im Baselbiet, bild.geschichten.bl Bd. 11

Markus Kappeler; ISBN 978-3-85673-703-0; 2023; 155 Seiten, 150 historische Fotografien; 230 x 230 mm

Der elfte Band der Reihe bild.geschichten.bl illustriert anhand von rund 150 historischen Fotografien, welche Formen von Haustieren den Alltag der Bevölkerung im Kanton Basel-Landschaft im frühen 20. Jahrhundert belebten und prägten. Und er zeigt auf, wie facettenreich die Gepflogenheiten im

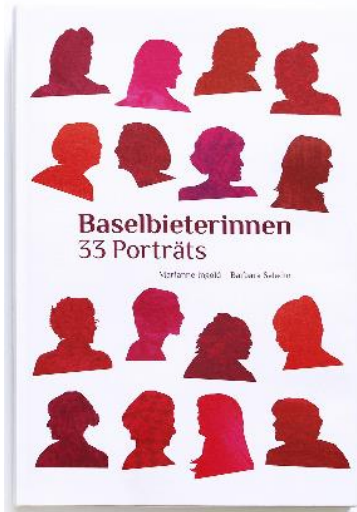
Zusammenhang mit ihrer Haltung und Nutzung waren.

Gleichzeitig offenbart das Buch, wie enorm weit sich die Baselbieter Bevölkerung innerhalb weniger Jahrzehnte von der traditionellen, beinahe partnerschaftlichen Lebensgemeinschaft von Mensch und Haustier in den Dörfern entfernt hat, und beleuchtet die Ursachen und Hintergründe dieser Entwicklung.

In der Reihe bild.geschichten.bl werden Bilder zu Themen der basellandschaftlichen Kulturgeschichte ans Licht geholt und kommentiert. Dabei geht es immer auch um eine Auseinandersetzung mit Inhalten, die unsere Gesellschaft heute noch beschäftigen.

Art. Nr. 9685752

Preis inkl. MWST: CHF 23.00



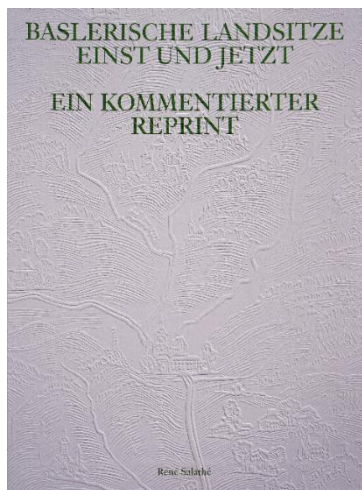
### Baselbieterinnen – 33 Porträts

Marianne Ingold und Barbara Saladin; ISBN 978-3-85673-705-4; 2022; 233 Seiten, 33 farbige Fotografien; 160 x 240 mm

In 33 Porträts lassen die Autorinnen Marianne Ingold und Barbara Saladin Frauen unterschiedlicher Herkunft und unterschiedlichen Alters von sich erzählen. Sie berichten über ihr Leben und Wirken im Baselbiet und darüber hinaus, über ihre Erfahrungen und Erlebnisse, Wünsche und Ziele. Entstanden sind im alltäglichen Leben verankerte Frauenbiografien, die Anregungen fürs eigene Leben geben können, Erinnerungen wecken und Unbekanntes erfahrbar machen – Porträts von Frauen, die eigene Wege gehen, etwas wagen und bewegen.

Art. Nr.: 9685702

Preis inkl. MWST: CHF 33.00



## **Baslerische Landsitze einst und jetzt – ein kommentierter Reprint**

Herausgeber: René Salathé; ISBN 978-3-85673-702-3; 2022;  
180 Seiten, 75 farbige Illustrationen, 20.5 x 27 cm

Die «Blätter der Erinnerung an Baslerische Landsitze» von Daniel Burckhardt-Werthemann ist ein Zeitzeugnis in Wort und Bild aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts: Die Kunstmappe zeigt 56 Landsitze in kolorierten Holzschnitten, kommentiert durch den Kunsthistoriker Daniel Burckhardt-Werthemann (1865–1949). Auf den Landsitzen manifestierte sich das vielschichtige Verhältnis der Stadt- zur Landbevölkerung. Die Baslerischen Landsitze sind auch heute noch präsent: So ist der Nachdruck nicht nur der

Vergangenheit, sondern auch der Gegenwart verpflichtet. Der Kommentar des Baselbieter Kulturpreisträgers René Salathé zusammen mit den Fotografien von Julian Salinas zeigen die Landsitze so, wie sie heute noch bestehen. Gewissermassen als Spaziergang werden Geschichte und Gegenwart der Landsitze in diesem Buch erlebbar.

**Art. Nr.: 9685652**

**Preis inkl. MWST: CHF 38.00**

---